

Gemeindeblatt

Gottenheim

Amtsblatt der Gemeinde Gottenheim

46. Jahrgang

Freitag, 29. Januar 2016

Ausgabe 4

www.gottenheim.de

Weinbaugemeinde am Tuniberg seit 1086 n. Chr.



Einladung zur Sängerasnet

am
Freitag, dem 29.
und am
Samstag dem
30. Januar 2016

in der
Turnhalle der Grundschule

Für ein buntes, närrisches Programm sorgen, wie immer:

- Die Traditionskapelle Gottenheim (Freitag)
- Der Musikverein Gottenheim (Samstag)
- Das Jazzballett
- Der Männergesangverein mit seinen Solisten, Tänzern und Showmen
- Tanz und Unterhaltung mit „Benne“ Barbetrieb

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt. Wir, der Männergesangverein, würden uns sehr freuen, Sie an unserer Sängerasnet als unsere Gäste begrüßen zu dürfen, um Sie dann mit einem bunten, närrischen und unterhaltsamen Programm zu verwöhnen.



Die ganze Familie ist eingeladen zum Schmutzige Dunschdig im Rathaushof



Die ganze Familie ist eingeladen zum Schmutzige Dunschdig im Rathaushof

Am „Schmutzige Dunschdig“, 4. Februar, übernimmt die Narrenzunft Krutstorze Gottenheim (NZG) das Zepter im Dorf. Die Krutstorze um Zunftmeister Lothar Schlatter laden die Gottenheimer zu allen Veranstaltungen der NZG herzlich ein. „Fasnet in Gottenheim – kurz und gut“ – so das Motto für die „Gottemer Fasnet 2016“, die am Schmutzige Dunschdig mit der Stürmung des Kindergartens (9 Uhr), der Schule, des Rathauses (11 Uhr) und einem Fest für die ganze Familie im Rathaushof beginnt.

Insbesondere auch die Eltern und Großeltern sind eingeladen mit ihren Kindern, die von der Zunft in der Schule abgeholt werden und zum Rathaushof ziehen, im Rathaushof die Stürmung des Rathauses und den Auftakt der Fasnet zu feiern.

Nach dem „Aufstellen“ des Narrenbaums, der wieder mit Basteleien der Kinder geschmückt wird, und einer kleinen Verschnaufpause, geht es am „Schmutzige“ um 19.11 Uhr mit dem Hemdglunkerumzug, der Entmachtung des Bürgermeisters und dem Krutschniedervortrag bei der Turnhalle weiter. Auch hier ist die ganze Familie willkommen. Der Tag endet mit dem Hemdglunkerball in der Turnhalle.

Narri Narro



Lioba Himmelsbach ist seit zehn Jahren Gemeinderätin Dank für Engagement zum Wohle der Gemeinde

Seit insgesamt zehn Jahren (mit Unterbrechungen) gehört die Gottenheimer Gemeinderätin Lioba Himmelsbach (rechts) dem Gemeinderatsgremium an. Die Mitbegründerin der Frauenliste Gottenheim setzt sich seit vielen Jahren nicht nur für Frauenthemen in der Tuniberggemeinde ein. In der ersten Sitzung des Jahres 2016 am Donnerstag, 21. Januar, ehrte Bürgermeister Christian Riesterer die Gemeinderätin mit einer Urkunde und einem Blumenstrauß für ihr Engagement zum Wohle der Gemeinde Gottenheim. Der Bürgermeister betonte, als Gemeinderätin habe Lioba Himmelsbach viel Verantwortung übernommen und viel Zeit geopfert, das sei keine Selbstverständlichkeit.



Musikverein Gottenheim überzeugte beim Neujahrskonzert mit Können, Witz und Vielseitigkeit

Mit dem Stück „Absolute Crossover“ des zeitgenössischen österreichischen Komponisten Otto M. Schwarz eröffnete das Blasorchester des Musikvereins Gottenheim, nach einem beschwingten Auftritt des 2015 neu gegründeten 15-köpfigen Vororchesters unter der Leitung von Laura Wasielewski, am Samstagabend, 16. Januar, das traditionelle Neujahrskonzert in der Bötzingener Festhalle. „Absolute Crossover“ schrieb Schwarz zugleich für ein Blasorchester und für eine Big Band. Das Stück zeigt alle Facetten beider Instrumentierungen. „Sie müssen entscheiden, ob der Musikverein Gottenheim beides kann – sinfonisches Orchester und Big Band“, so Michael Thoman in seiner ersten Moderation an diesem Abend. Das Publikum entschied mit begeistertem Applaus: „Ja, der Musikverein kann beides bestens.“

Die 55 Musikerinnen und Musiker unter der Leitung von Andreas Thoman, der schon sein 16. Jahreskonzert dirigierte, setzte anschließend mit „Dancing Ebony“ (Soloklarinette Ann-Kathrin Dangel) und einem Medley aus der Gershwin-Oper „Porgy and Bess“ (1935 uraufgeführt, arrangiert von Bob Lowden) weitere Akzente, bevor die Konzertbesucher in die Pause entlassen wurden. In dieser konnten die circa 350 Zuhörer sich über das große Spektrum, die Vielseitigkeit des Blasorchesters, das begeisternde Können der Solistinnen und Solisten austauschen und sich auf den zweiten Teil des Konzertabends freuen, an dem das Blasorchester unter dem Motto „Faszination Blasmusik“ den ganzen Saal in beste Stimmung versetzte.

Rockig ging es nach der Pause weiter mit einer Bearbeitung der „Bohemian Rhapsody“ der Rockgruppe Queen. Unterstützt wurde das Orchester dabei von Solist Bernhard Haasdonk an der E-Gitarre. Eines der Lieblingsstücke des Dirigenten, war der Queenklassiker auch eine Reminiszenz an das Wunschkonzert mit Rock- und Popmusik im Sommer des vergangenen Jahres.

Nach den Rockfans kamen an diesem Abend auch Walzerfreunde („The Second Waltz“ von Dmitri Shostakowitsch) Polkaliebhaber („Ein halbes Jahrhundert“ von Very Rickenbacher) und Marschbegeisterte („Graf Zeppelin Marsch“ von Carl Teike) auf ihre Kosten. Gewürzt wurden die überzeugenden Musikaufführungen durch Michael Thomans amüsante und informative Moderationen.

„...für jeden was und vu allem ebbis!“ hatte der Musikverein im Programmflyer versprochen. Der Konzertabend in der Bötzingener Halle bot in der Tat für jeden Musikgeschmack das Richtige. Das begeisterte Konzertpublikum forderte mehrere Zugaben und wurde für den stehenden Applaus mit einem Coldplay-Medley und einer witzigen Interpretation aus Shostakowitschs Ballett „Der Bolzen“ belohnt



Ann-Kathrin Dangel überzeugte an der Soloklarinette.





Ehrungen beim Neujahrskonzert des Musikvereins Gottenheim

Das Neujahrskonzert Anfang Januar nutzt der Musikverein Gottenheim traditionell für Ehrungen langjähriger aktiver Musikerinnen und Musiker. Auch im Rahmen des Konzertes am 16. Januar in der Festhalle in Bötzingen wurden drei Musiker für ihr musikalisches Engagement im Verein ausgezeichnet.

Dazu war auch der Präsident des Blasmusikverbandes Kaiserstuhl-Tuniberg, Rainer Gehri, nach Bötzingen gekommen. Der Verbandspräsident lobte zunächst den fröhlichen und selbstbewussten Auftritt des Vororchesters, das Können des Blasorchesters und die gute Stimmung in der gut gefüllten Halle, bevor er die Ehrungen vornahm. „Heute Abend wird deutlich, wie groß bei den Musikerinnen und Musikern aus Gottenheim die Lust am Musizieren ist“, so Rainer Gehri.

Geehrt wurde für 25 Jahre aktives Musizieren im Musikverein Gottenheim Simon Hunn. Er spielt seit 25 Jahren die Tuba und wurde mit der silbernen Ehrennadel des Blasmusikverbandes ausgezeichnet. Bald doppelt so lange, insgesamt 40 Jahre, sind schon Viola Großklaus und Peter Schlitter Mitglieder des Gottenheimer Blasorchesters. Beide sind 1976 in das Orchester eingetreten und seit 2001 Ehrenmitglieder des Vereins. Viola Großklaus spielt die einzige Oboe im Orchester, ein Instrument „das immer wieder aus dem Klangkörper hervorsticht“ wie Rainer Gehri betonte. Auch außerhalb der Musik ist Viola Großklaus vielfach für den Musikverein aktiv. So engagiert sie sich zum Beispiel bei der Organisation der Probenwochenenden, wie der Vereinsvorsitzende Dr. Martin Liebermann berichtete, der für den Musikverein lobende Worte sprach und ein Präsent überreichte.

Peter Schlitter, der ebenfalls seit 40 Jahren dem Orchester angehört, spielt auch ein eher seltenes Instrument, das Euphonium.

Von 1996 bis 2012 war Schlitter stellvertretender Vorsitzender des Musikvereins. Schon vorher war er ein Jahr Vorstandsmitglied. „Damit war Peter Schlitter 17 Jahre im Vorstand aktiv“, lobte Liebermann den engagierten Musiker, der auch sein handwerkliches Geschick, etwa bei der Ausstattung des Proberaums, dem Musikverein oftmals zur Verfügung stellte und stellt. Viola Großklaus und Peter Schlitter wurden von Verbandspräsident Rainer Gehri mit der „Goldenen Ehrennadel“ des Blasmusikverbandes und einer Urkunde ausgezeichnet.



Der Präsident des Blasmusikverbandes Kaiserstuhl-Tuniberg, Rainer Gehri (links), ehrte beim Neujahrskonzert des Musikvereins Gottenheim (von links) Simon Hunn (25 Jahre), Viola Großklaus und Peter Schlitter (jeweils 40 Jahre) für ihr Engagement im Musikverein

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Vergabe von Brennholz lang

Unser Revierförster Herr Ehrler wird am Samstag, den 30. Januar 2016 ab 8.30 Uhr Brennholz lang verkaufen.

Sie haben die Möglichkeit, die Lose schon vor dem angegebenen Termin im Wald anzuschauen: Die Lose 1-6 liegen am Wirtschaftsweg nördlich der B 31, die Lose 8 und 9 am Wirtschaftsweg südlich der B 31. Los 7 liegt am Radweg parallel zur L 115 im Schlag 3. Los 10 liegt am Rentnerweg, die Lose 11 + 13 am Kanalweg, und Los 14 am Neuweg.

Bei den Losen 10, 11, 13 und 14 sind die Mengen noch nicht berechnet. Diese bekommen Sie am Verkaufstermin vor Ort mitgeteilt.

Wenn Sie am Verkaufstermin verhindert sind, schicken Sie jemanden, der Sie vertritt. Sie erhalten vor Ort Loszettel, die gleichzeitig Rechnungsbelege sind.

Sonstige Fragen rund ums Brennholz beantwortet Ihnen gerne Herr Ehrler, Telefon 9472493 oder Mail: martin.ehrler@lkbh.de .

Vergabe von Brennholz lang am Samstag, den 30. Januar 2016:

Treffpunkte: 8.30 Uhr Wirtschaftsweg B 31, Abzweigung Ketschweg
9.00 Uhr Waldeingang Kanalweg

Los-Nr.	Menge		Baumarten	Preis € / Ster	Preis in Euro
1	11,2	Ster	Esche, Buche, Hainbuche	34	380
2	9	Ster	Esche, Buche	34	306
3	10,1	Ster	Esche, Buche, Hainbuche	34	343
4	17,2	Ster	Esche, Buche, Ahorn	34	584
5	7,3	Ster	Esche, Buche, Ahorn	34	248
6	8,2	Ster	Esche, Ahorn, Hainbuche	34	278
7	6,4	Ster	Roteiche, Erle (Vorjahr)	28	179
8	29	Ster	Esche, Hainbuche	34	986
9	32,6	Ster	Esche, Ahorn	34	1108
10		Ster	Esche	34	
11		Ster	Esche, Buche	34	
13		Ster	Esche	34	
14		Ster	Eiche, Esche	34	



Neues Meldewesen seit dem 01. November 2015

Das Meldewesen umfasst die Pflicht der Bürger, die eine Wohnung haben, sich bei der Meldebehörde ihrer Gemeinde anzumelden. Seit dem **1. November 2015** gilt erstmals ein bundesweit einheitliches Melderecht.

Derzeitige Rechtslage

Rechtsgrundlagen des Meldewesens sind seit dem 1. November 2015 das Bundesmeldegesetz und die jeweiligen Durchführungsverordnungen. Um eine einheitliche Auslegung und Anwendung des Bundesmeldegesetzes in den ca. 5.100 kommunalen Meldebehörden sicherzustellen, hat das Bundesministerium des Innern eine Allgemeine Verwaltungsvorschrift zur Durchführung des Bundesmeldegesetzes erlassen. Im Bundesmeldegesetz sind insbesondere folgende Sachverhalte geregelt:

- Die Bürgerinnen und Bürger haben die **Pflicht**, sich beim Einzug in eine Wohnung bei der Meldebehörde anzumelden (Meldepflicht). Hierfür ist eine **Bescheinigung des Vermieters** vorzulegen. Eine Abmeldung am alten Wohnort ist nur noch erforderlich, wenn keine neue Wohnung im Inland bezogen wird (wichtigste Fälle: Wegzug ins Ausland oder Abmeldung einer Nebenwohnung). Beim Aufenthalt in Hotels, Pensi-

nen oder Campingplätzen haben die Gäste einen Hotelmeldeschein zu unterschreiben, ausländische Gäste müssen dabei ein gültiges Identitätsdokument vorlegen. Personen, die sich in Krankenhäusern, Heimen und ähnlichen Einrichtungen aufhalten, müssen sich dort nur anmelden, wenn sie keine andere Wohnung im Inland haben. Für Personen, die dazu nicht in der Lage sind, übernimmt dies die Leitung der Einrichtung.

- Die Betroffenen haben das Recht auf Auskunft über
- die zu ihrer Person bei den Meldebehörden gespeicherten Daten und Hinweise sowie deren Herkunft, sowie
- die Empfänger regelmäßiger Datenübermittlungen und der ihnen zu übermittelnden Daten.
- Ferner haben die betroffenen Personen bei Vorliegen der entsprechenden Voraussetzungen grundsätzlich folgende Rechte:

Ausbildung zum Gärtner (m/w)

in der Fachrichtung Obstbau beim Lehr- und Versuchsgarten des Landkreises Breisgau-Hochschwarzwald

Jetzt noch bis 29. Februar 2016 online bewerben!

Noch bis Ende Februar 2016 können sich Interessierte für eine Ausbildung zum Gärtner, Fachrichtung Obstbau, bewerben.

Voraussetzung dafür ist mindestens ein Hauptschulabschluss oder ein gleichwertiger Abschluss. Die Ausbildung beginnt am 1. September 2016.

Interessierte können sich jetzt online unter www.breisgau-hochschwarzwald.de über das dortige Stellenportal bewerben. Dort gibt es auch weitere Informationen zur Ausbildung.

Vollsperrung der L115 Gottenheim Richtung Umkirch

An der L 115 zwischen Ortsausgang Gottenheim und Kreisverkehr Umkirch müssen umfangreiche Baumfällarbeiten zur Verkehrssicherung durchgeführt werden. Aus diesem Grund ist dieser Straßenabschnitt **vom 1. bis 6. Februar 2016** voll gesperrt. Eine Umleitung über die B 31 wird ausgeschildert sein.

Das Forstrevier March, das die Hiebsmaßnahmen im Gottenheimer und Umkircher Wald koordiniert, bittet um Ihr Verständnis.

DAS RATHAUS INFORMIERT

Geänderter Redaktionsschluss

wegen dem

„Schmutzige Dunschdig“

In der 5. Kalenderwoche wird wegen dem „Schmutzige Dunschdig“ (04.02.) der Redaktionsschluss des Gemeindeblattes auf Montag, 01.02.16 vorverlegt.

Erscheinungstag dieser Ausgabe ist Freitag, 05.02.2016.

Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass Texte, die später beim Rathaus eingehen, leider nicht mehr berücksichtigt werden können.

Wir bitten um Beachtung.

Veranstaltungen im Februar

04. Feb 16	Narrenzunft (Schmutzige Dunschdig)	Schul/Rathausstürmen, Hemdklunker
05. Feb 16	Narrenzunft	Zunftabend
06. Feb 16	Narrenzunft	Kinderball
06. Feb 16	Narrenzunft	Krutstorze-Night
07. Feb 16	Narrenzunft	Großer Fasnetsumzug
09. Feb 16	Narrenzunft	Fasnetbeerdigung
10. Feb 16	Narrenzunft	Aschermittwoch Fähnle-Abhänge
10. Feb 16	Kath. Kirche	Seniorenachmittag
12. Feb 16	Sportverein	GV
13. Feb 16	Narrenzunft	Schiebefier
14. Feb 16	BE Gruppe	Café-Treff
18. Feb 16	BE Gruppe	Kultur in der Scheune
20. Feb 16	Schulförderverein	Selbstbehauptungskurs

Rathaus geschlossen

Am Rosenmontag und am Faschnachts-Dienstag bleiben das Rathaus und der Bauhof ganztags geschlossen.

Kein Wochenmarkt

Am Faschnachts-Dienstag findet auch kein Wochenmarkt statt.



Geburtstage

Frau Ilse Heß aus der Austraße feierte am 20. Januar ihren 75. Geburtstag

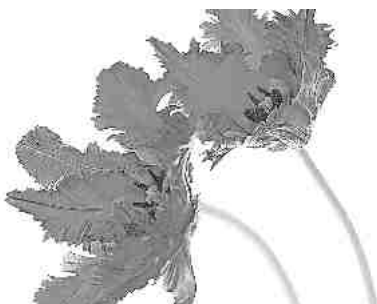


Frau Heß freute sich über das Geschenk und die Glückwünsche der Gemeinde, welche ihr von Bürgermeister Christian Riesterer überbracht wurden.

Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag

6. Februar Gisela Gabriele Brunner	72 Jahre
6. Februar Abdelaziz Assouli	70 Jahre
8. Februar Marianne Krumm	75 Jahre
8. Februar Manfred Josef Weber	71 Jahre
9. Februar Max Josef Grafmüller	79 Jahre
11. Februar Bernhard Karl Thoman	72 Jahre
12. Februar Erika Büche	75 Jahre
16. Februar Günther Jost	73 Jahre
25. Februar Helmut Franz Gäng	73 Jahre
27. Februar Peter Oskar Schwenninger	71 Jahre

Die Gemeinde Gottenheim gratuliert auch den Jubilaren, die an dieser Stelle nicht veröffentlicht werden möchten und wünscht allen einen wunderschönen Geburtstag.



Fundsachen / Warenbörse

Gefunden:

- Silberfarbiges Mountainbike
- VW-Autoschlüssel im Buchheimer Wald

Fundsachen können auf dem Rathaus abgeholt werden

Vermisst:

Einjährige Katze, grau schwarz getigert, wird vermisst seit 14. Januar im Bereich Bergstraße.

Tel.: 0176 80537121

Warenbörse

Deckenfluter mit Leseleuchte (Hallogen) zu verschenken

Tel: 8759 abends ab 18 Uhr

Flüchtlingshelferkreis

In Gottenheim angekommen

Die Gemeinde Gottenheim hat nun den ersten Beitrag geleistet, Flüchtlingen aus dem Kriegsgebiet von Syrien eine neue Heimat zu geben. Vergangenen Dienstag zog eine junge Familie mit 5 Kindern in der Thielstrasse ein. Davor waren aber einige strukturelle Vorbereitungen notwendig. So wurde eine komplette Wohnung, von der Gemeinde angemietet, mit Möbeln, Geschirr und Elektrogeräten sowie Artikeln des täglichen Bedarfs eingerichtet. Unter der Federführung von Sandra Selinger, Gabi Wolf und Martina Strittmatter war es in kürzester Zeit gelungen, der ankommenden Familie einen angemessenen Wohnraum zur Verfügung zu stellen. Für diese zeitaufwändige Arbeit herzlichen Dank. Hauptamtsleiter Ralph Klank hatte sich zur Begrüßung und Einweisung der Familie in die Wohnung begeben. Das junge Ehepaar, Ranja (31) und Mohamed (37), bezog dann mit ihren beiden Jungen, Mustafa, (10) und Ahmed (8) sowie den Mädchen Moraim (4), Amel (2) und Maisam (3 Monate) ihr neues Domizil. Die Freude über das herzliche Willkommen in Gottenheim war ihnen deutlich anzumerken. Am Abend bekamen sie von Vertretern des Helferkreises Besuch. Dazu waren neben Stephanie Herzig, Reiner Huber auch Rainer Hock und der aus Afghanistan stammende Ali Mohammad Zia zu gegen. Da in der Familie bisher nur arabisch gesprochen wird, konnten die beiden mit ihren Sprachkenntnissen die notwendigen Übersetzungen durchführen. Um den Neuankömmlingen einen guten Einstand zu ermöglichen, war auch der Kühlschrank bereits mit Grundnahrungsmitteln gefüllt. Perspektivisch wird nun die Beschulung von Mustafa und Ahmed

im Vordergrund stehen, die Weichen dafür werden im Augenblick gestellt. Der Erwerb der deutschen Sprache wird für die Familie ein wichtiger Baustein sein. Dazu hatte sich die Arbeitsgruppe „Spracherwerb“ unter der Leitung von Barbara Pernet getroffen. Dabei wurde geklärt, in welcher Form die Mitglieder der Familie sprachliche Unterstützung erhalten werden. Die Bürger von Gottenheim werden gebeten, den Eingliederungsprozess der Familie in der Gemeinde positiv zu begleiten.

Dankeschön

Für die Einrichtung der Flüchtlingswohnungen haben viele Gottenheimer großzügig Sachspenden geleistet. Erst dadurch war es den fleißigen Händen des Helferkreises und den Gemeindemitarbeitern möglich, in so kurzer Zeit die Wohnungen komplett einzurichten. Vielen Dank den Spendern!

Der Helferkreis ist „online“

Seit Anfang des Jahres können sich alle interessierten Gottenheimer im Internet über die Arbeit des Helferkreises informieren. Wir freuen uns auf Ihren Besuch auf unserer Homepage

helferkreis-gottenheim.de



Impressum:

Amtsblatt der Gemeinde Gottenheim
Herausgeber Bürgermeisteramt
79288 Gottenheim

Verantwortlich für den amtlichen und redaktionellen Teil:

Bürgermeister Christian Riesterer
für den Inseratenteil: Anton Stähle,
Primo-Verlagsdruck, Meßkircher Str. 45,
78333 Stockach-Hindelwangen,
Tel. 07771 9317-0,
Fax: 07771 9317-40
E-Mail: info@primo-stockach.de
Homepage: www.primo-stockach.de



FREIWILLIGE FEUERWEHR



Jugendfeuerwehr Gottenheim

Die nächste Probe der Jugendfeuerwehr findet am

Dienstag, 2. Februar 2016, 18:00 Uhr statt.

Wir bitten um Beachtung.

Gruppenführer und Betreuer

Simon Schätzle, Robin Hagios,
Simone Helbling, Bastian Kanzinger und Fabio Voigt

DIE KIRCHEN INFORMIEREN

Katholische Kirche

Pfarrbüro Kirchstraße 10, 79288 Gottenheim
Tel. 07665 94768-10 – Fax 07665 94768-19 – E-Mail: pfarrbuero.gottenheim@kath-MarGot.de

Homepage: www.kath-MarGot.de

Bürozeiten: Dienstag 14-17 Uhr
(Dienstag, 2.2. keine Bürozeit)

Gottesdienste in der Seelsorgeeinheit

March-Gottenheim:

Freitag, 29.01.2016

08:00 Uhr **Hugstetten, St. Gallus:**

Schülergottesdienst (KI)

09:00 Uhr **Umkirch, Mariä Himmelfahrt:**

Eucharistiefeier (Hi)

10:30 Uhr **Umkirch, Mariä Himmelfahrt:**

Trauerfeier mit Urnenbestattung von Frau Elisabeth Rosa Wotta (Hi)

14:00 Uhr **Bötzingen, St. Laurentius:**

Trauerfeier mit anschl. Urnenbestattung von Dieter te Poel (KI)

19:00 Uhr **Bötzingen, St. Laurentius:**

Taizégebet

19:00 Uhr **Gottenheim, St. Stephan:**

Eucharistiefeier (St)

Samstag, 30.01.2016

11:00 Uhr **Holzhausen, St. Pankratius:** Beerdigung von Agatha Ganter (Bu)

15:00 Uhr **Hugstetten, St. Gallus:** Taufe von Sebastian Zielich, Miracel Daren Imuetinyan, Shana und Milana Ogbe; Taufferinnerung für alle Kommunionskinder (KI + St)

18:30 Uhr **Gottenheim, St. Stephan:**

Eucharistiefeier am Sonntagvorabend (St)

18:30 Uhr **Holzhausen, St. Pankratius:**

Eucharistiefeier am Sonntagvorabend (KI)

Sonntag, 31.01.2016

09:00 Uhr **Buchheim, St. Georg:**

Eucharistiefeier (St)

09:00 Uhr **Neuershausen, St. Vincentius:**

Eucharistiefeier (Ha)

10:30 Uhr **Bötzingen, St. Laurentius:**

Eucharistiefeier (Hi)

10:30 Uhr **Hugstetten, St. Gallus:**

Eucharistiefeier (St)

19:00 Uhr **Bötzingen, Haus Inigo:**

Zeit zum Verweilen

19:00 Uhr **Holzhausen, St. Pankratius:**

Taizégebet

Montag, 01.02.2016

19:00 Uhr **Neuershausen, St. Vincentius:**

Eucharistiefeier (KI)

Dienstag, 02.02.2016

09:00 Uhr **Umkirch, Großer Saal:** Andacht

16:00 Uhr **Bötzingen, Seniorenheim:**

Eucharistiefeier (Hi)

18:00 Uhr **Hugstetten, St. Gallus:** Rosenkranz für den Frieden in der Welt und für die Anliegen unserer Seelsorgeeinheit

19:00 Uhr **Holzhausen, St. Pankratius:**

Eucharistiefeier mit Kerzenweihe (KI)

Mittwoch, 03.02.2016

07:45 Uhr **Neuershausen, St. Vincentius:**

Schülergottesdienst mit Blasiussegen (KI)

08:30 Uhr **Gottenheim, Gemeindehaus:**

Rosenkranz

09:00 Uhr **Gottenheim, Gemeindehaus:**

Eucharistiefeier mit Blasiussegen (Hi)

19:00 Uhr **Hugstetten, St. Gallus:** Eucharistiefeier mit Blasiussegen (St + Kö)

Donnerstag, 04.02.2016

16:00 Uhr **Hugstetten, Pflegeheim:**

Ökumenischer Gottesdienst (Trautmann)

18:00 Uhr **Hugstetten, St. Gallus:** Rosenkranz mit Gebet um geistliche Berufe

19:00 Uhr **Buchheim, St. Georg:** Eucharistiefeier (Ru)

20:00 Uhr **Umkirch, Mariä Himmelfahrt:**

Eucharistiefeier "Spirituelle Tankstelle" (St)

anschließend Anbetung und Nachgebet (bis ca. 21.15 Uhr)

Freitag, 05.02.2016

09:00 Uhr **Umkirch, Mariä Himmelfahrt:**

Eucharistiefeier, anschl. eucharistische Anbetung (Hi)

19:00 Uhr **Gottenheim, St. Stephan:**

Eucharistiefeier (Hi)

Samstag, 06.02.2016

18:30 Uhr **Buchheim, St. Georg:**

Eucharistiefeier am Sonntagvorabend (St)

Sonntag, 07.02.2016

09:00 Uhr **Bötzingen, St. Laurentius:**

Eucharistiefeier (KI)

09:00 Uhr **Neuershausen, St. Vincentius:**

Eucharistiefeier (St)

10:30 Uhr **Gottenheim, St. Stephan:**

Eucharistiefeier (KI)

10:30 Uhr **Holzhausen, St. Pankratius:**

Eucharistiefeier mit Fasnachtspredigt und Frauenchöre (Ha)

10:30 Uhr **Hugstetten, St. Gallus:** Eucharistiefeier (Ru + Diakon Harald Stehle)

18:30 Uhr **Umkirch, Mariä Himmelfahrt:**

Eucharistiefeier (Hi)

19:00 Uhr **Bötzingen, Haus Inigo:**

Zeit zum Verweilen

Den Gottesdiensten der Seelsorgeeinheit March-Gottenheim stehen vor:

Pfarrer Karlheinz Kläger (KI), Kaplan Thomas Stahlberger (St), Wiss.Ass. Dr. Tobias Hack (Ha), Subdiakon Kurt Hilberer (Hi), Pfarrer i.R. Paul Rudigier (Ru), Diakon Reinhard Burs (Bu), Diakon Bernhard König (Kö)

Aktuelle Termine:

Dienstag, 02.02.2016:

16-18 Uhr **Grundschule:**

Die Pfarrbücherei ist geöffnet.

16:45 Uhr **Gemeindehaus:**

Probe Spatenchor

17:15 Uhr **Gemeindehaus:**

Probe Kinderchor 1

17:45 Uhr **Gemeindehaus:**

Probe Kinderchor 2

Mittwoch, 03.02.2016:

10:00 Uhr **Gemeindehaus:** Treffen der Mutter-Kind-Gruppe

Taufe und Taufferinnerung für alle Kommunionskinder der Seelsorgeeinheit:

Sa, 30.01.2016 um 15.00 Uhr in der Kirche Hugstetten (Engelgasse 25) – bitte die Taufkerze und Tropfschutz mitbringen.



Darstellung des Herrn (Lichtmess) und Blasius-Segen – zwei unterschiedliche Feste, die am jeweiligen Festtag gefeiert werden.

Liebe Gemeindemitglieder, bitte beachten Sie, dass wir das Fest Darstellung des Herrn (mit Kerzenweihe) am 02. Februar im Gottesdienste in Holzhausen (19 Uhr) begehen.

Den Blasius-Segen können Sie in den Gottesdiensten am 03. Februar in Neuershausen (7:45 Uhr), Gottenheim (9 Uhr im Gemeindezentrum) und in Hugstetten (19 Uhr) empfangen.

Altenwerk Gottenheim

Herzliche Einladung an alle Seniorinnen und Senioren zum

gemütlichen Nachmittag am Mittwoch, 10.02.2016, 14:30 Uhr im Gemeindehaus St. Stephan, Gottenheim,

Wenn Sie keine Möglichkeit haben zum Gottesdienst zu kommen, holen wir Sie gerne mit dem Auto zu Hause ab.

Bitte melden Sie sich bei Heidi Mayer - Tel. 940466

Einladung

Liebe Kinder, wir laden euch herzlich ein zu den Kindergottesdiensten und Familienwochenende, die wir speziell für und mit euch gestalten.

Kinderkirche – Gottesdienste:

am 1. Sonntag im Monat:

07.02., 11 Uhr, Eichstetten

06.03., 11 Uhr, Neuershausen, Bernhardsaal

03.04., 10 Uhr, Holzhausen

05.06., 10 Uhr, Buchheim

03.07., 10 Uhr, Picknickgottesdienst – Ort wird noch bekanntgegeben

NEU bieten wir einen **Kindergottesdienst parallel zum Gemeindegottesdienst** an:

Erste Versuche am: 21.02., 17.07., jeweils um 10.30 Uhr in Hugstetten

Zum Vormerken:

Familienwochenende in Tennenbronn: 30.09.-02.10.2016 (Dieses Jahr einen Tag länger.)

Exerzitien im Alltag 2016

Beten mit Charles de Foucauld

In den Exerzitien im Alltag zum 100. Todestag von Charles de Foucauld lassen wir uns von seinen Gedanken inspirieren und zum persönlichen Beten einladen.

Wir beginnen mit einem **Informationsabend** am **15.02.2016 um 20.00 Uhr im Pfarrschopf Bötzingen**, Hauptstr. 74, zum **Leben und den Grundgedanken von Charles de Foucauld** – Dieser Informationsabend ist **öffentlich** – d.h. man muss nicht anschließend an den Exerzitien teilnehmen. Die Treffen der **Exerzitiengruppe** sind am 22.02. / 20.02. / 07.03. / 14.03. / 21.03.2016. Alle Treffen finden montags um 20.00 Uhr im Pfarrschopf Bötzingen, Hauptstr. 74 statt.

Leitung: Cornelia Reisch, Gemeindefereferentin

Informationen und Anmeldeformulare an den Schriftenständen unserer Kirchen aus – Anmeldung ist auch per Mail möglich an: cornelia.reisch@kath-margot.de oder telefonisch: 07665/9476832.

Abschied und Aufbruch

Liebe Gemeindemitglieder,

„Umbruchszeiten sind Gnadenzeiten. Sie bedeuten Abschied und Aufbruch, Trauerarbeit und Lust zur Innovation. Gott selbst ist es, der unsere Verhältnisse gründlich aufmischt, um uns auf Neuland zu locken wie Abraham, wie Mose, wie ...“

Dieses Zitat aus dem Hirtenbrief der deutschen Bischöfe anlässlich des Bonifatius Jubiläums 2004 begleitet uns schon länger und spricht zu und aus unseren Herzen. Im letzten Sommer haben wir unsere Entscheidung, aus Bötzingen wegzugehen, bekannt gemacht. Die europäischen Provinzen unserer Ordensgemeinschaft haben sich 2013 entschieden für eine gemeinsame Ordensausbildung (= Noviziat) in Rom, welche 2014 dort begann. Somit fiel der Hauptauftrag unserer Gemeinschaft hier in Bötzingen weg, und wir suchten nach einer Neuausrichtung. Mit den Richtlinien unseres Generalkapitels 2014, welches unter dem Thema: „Der Communio entgegen – den Kreis weiten“ stand, spürten wir uns wiederum herausgefordert, auf die aktuellen Nöte unserer Zeit neue Antworten, unserem Ordenscharisma entsprechend, zu buchstabieren. Als Missionsschwestern, Dienerinnen des Heiligen Geistes, ruft Gott uns, „denen zu dienen, die am meisten der Guten Nachricht von Gottes allumfassender Liebe bedürfen.“ (aus den Richtlinien des 14. Generalkapitels)

Nach fast 15 Jahren im Haus Inigo in Bötzingen am schönen Kaiserstuhl brechen wir an neue Orte auf; reich beschenkt mit vielen segensreichen Begegnungen und Erfahrungen: in der Pfarrgemeinde, in der politischen Gemeinde, an unseren Arbeitsplätzen, in Gremien und Orten, wo wir Schwestern tätig waren und sind. Diese Erfahrungen eines gelungenen Miteinanders werden uns helfen, unser Motto: „Der Communio entgegen – den Kreis weiten“ an unseren neuen Orten Berlin, Frankfurt, Wimbern, Rom und Mönchengladbach, zu leben und lebendig werden zu lassen.

Für diese unsere missionarische Berufung wollen wir Gott besonders danken in der Eucharistiefeier in Bötzingen am 21. Februar, seinen Segen erbitten und uns senden lassen an unsere neuen Orte. Herzlich laden wir Sie ein, mit uns zu danken, Abschied und Aufbruch zu feiern im Gottesdienst und bei der anschließenden Begegnung im Pfarrschopf.

In Dankbarkeit, Ihre Steyler Missionsschwestern, Sr. Luzia, Sr. Alicja, Sr. Adelajda, Sr. Christa, Sr. Christine, Sr. Maria und Anne

Besinnungstag im Kloster St. Trudpert

Am 25. Februar 2016 findet der Besinnungstag der Gebetsinitiative für geistliche Berufe (PWB) im Kloster St. Trudpert in Münstertal statt. Beginn ist um 10.00 Uhr mit einem Impulsvortrag von Direktor Bernhard Pawelzik, Freiburg, zum Jahresthema der Berufungspastoral: „Herzklopfen“. Gesprächskreise, Rosenkranzgebet, Anbetung, Beichtgelegenheit und die Fei-

er der Eucharistie (15.45 Uhr) sind weitere Elemente des Tages. **Anmeldung bis spätestens 19. Februar 2016 bei** **Johanna Ambs, Bötzingen, Tel. 07663 12006** **Roswitha Wangler, Umkirch, Tel. 07665 7172 (auch für Gottenheim)** **Alois Gantner, March, Tel. 07665 3579** **im Kloster St. Trudpert: 07636/7802-106** **bei Frau Zegowitz in Freiburg: 0761/2111-272.**

Sprechzeiten:

Kath. Pfarrbüro: Dienstag 14-17 Uhr (**Dienstag, 2.2. keine Bürozeit**)

Telefon 07665 94768-10 - Telefax 07665 94768-19 - E-Mail:

pfarrbuero.gottenheim@kath-MarGot.de
Pfarrer Karlheinz Kläger im Pfarrbüro March-Hugstetten, Engalgasse 25

nach Vereinbarung

Telefon 07665 1728 –

Telefax 07665 400528 – E-Mail:

pfarrer.klaeger@kath-MarGot.de

Kaplan Thomas Stahlberger im Pfarrbüro Gottenheim, Kirchstraße 10

nach Vereinbarung

Telefon 07665 94768-11 –

Telefax 07665 94768-25 – E-Mail:

kaplan.stahlberger@kath-MarGot.de

Gemeindefereferent Hans Baulig im Pfarrbüro Gottenheim

Fr., 11:00 – 12:30 Uhr und nach Vereinbarung

Telefon 07665 94768-12 -

Telefax 07665 94768-19 -

E-Mail: hans.baulig@kath-MarGot.de

Gemeindefereferentin Cornelia Reisch im Pfarrbüro Umkirch

Fr., 10:00 – 12:00 Uhr und nach Vereinbarung

Telefon 07665 94768-32 -

Fax 07665 94768-39 -

E-Mail: cornelia.reisch@kath-MarGot.de

Gemeindefereferentin Annette Woschek-Ham im Pfarrbüro Hugstetten, Engalgasse 25

nach Vereinbarung

Telefon 07665 934731 - E-Mail:

annette.woschek-ham@kath-MarGot.de

Evangelische Kirche



Evangelische Kirchengemeinde

Pfarrerin i. P. Brigitte Herrmann Tel.:

0176-72688820 oder im Pfarrbüro 07663 – 12 38

Vakanzvertretung

Pfarrer Dr. Jobst Bösenecker

Evangelisches Pfarramt, Hauptstr. 44,

79268 Bötzingen

Tel. Pfarramt 07663/1238

FAX 07663/99728

E-Mail ekiboetz@t-online.de

www.ekiboetz.de

Öffnungszeiten des Pfarramts:

Dienstag: durchgehend von

9.00 – 15.00 Uhr

Freitag: 9.00 – 12.00 Uhr



Sonntag Sexagesimae (60 Tage vor Ostern), 31.01.2016

09:45 Uhr Gottesdienst

Im Rahmen der Predigtreihe Abendmahl freuen wir uns auf Herrn Schuldekan Boch.

09:45 Uhr Kindergottesdienst, die Kinder treffen sich in der Kirche.

Der Wochenspruch für die am Sonntag beginnende Woche steht in Hebräer 3,15: **Heute, wenn ihr seine Stimme hören werdet, so verstockt eure Herzen nicht.**

Montag, 01.02.2016

19:00 Uhr Ökumenische Nachbarschaftshilfe

19:50 Uhr Kirchenchor Probe

Dienstag, 02.02.2016

14:30 Uhr Bastelkreis

Mittwoch, 03.02.2016

09:30 Uhr Spielgruppe

16:00 Uhr Konfirmandenunterricht

20:00 Uhr Probe Evangelischer Bläserkreis

Donnerstag, 04.02.2016

17:30 Uhr (bis 19.00 Uhr) Jungschar für Buben und Mädchen ab der 1. Klasse

Predigtreihe zum Abendmahl

31.01. 9:45 Uhr Abendmahlgottesdienst mit Schuldekan Dirk Boch

21.02. 9:45 Uhr Abendmahlgottesdienst mit Prälantin Dagmar Zobel

28.02. 9:45 Uhr Abendmahlgottesdienst mit Pfarrerin i.P. Brigitte Herrmann

KAFFEEKRÄNZLE

Heute Abend Freitag, dem 29. Januar, findet um 19:00 Uhr wieder das alljährliche „Kaffeekränzle“ statt.

Dazu laden wir alle Frauen der Kirchengemeinde und alle interessierten Frauen herzlich ein.

Der Erlös der Veranstaltung ist wieder für diakonische Aufgaben in der Kirchengemeinde bestimmt.

Bitte bringen Sie Ihr eigenes Kaffeegedeck mit!

SENIORENKREIS

Schon heute laden wir Sie auf Dienstag, 9. Februar 2016, 14:30 Uhr ein.

KINO, KINO: die schwäbische Mundart-Kino-Komödie „Die Kirche bleibt im Dorf“ werden wir uns gemeinsam anschauen und dabei sicherlich viel zu lachen haben!

BIBELGESPRÄCH

Bibellesen neu entdecken! „Weil du JA zu mir sagst“.

Wir laden alle interessierte zum Bibelgespräch ein am Donnerstag, den 11. Februar um 20 Uhr ins Evangelische Gemeindehaus zum Thema: „Neue Chance für uns.“ Lukas 13, 6-9

Termine für Taufen, Trauungen und Ehejubiläen sprechen Sie bitte rechtzeitig mit der Pfarrerin ab. Taufgespräche und Vorbereitungsgespräche für Ehejubiläen finden in der Regel in der Wohnung der Familie oder des Ehepaares statt, Traugespräche in der Regel im Gemeindehaus. Tauftermine können nach vorheriger Absprache für viele Sonntagsgottesdienste in der Gemeinde verabredet werden. Es ist auch möglich, dass kleine Kinder, deren Eltern die Taufe erst zu einem späteren Zeitpunkt möchten, im Gottesdienst gesegnet werden. Bei Trauerfällen setzen Sie sich bitte ebenfalls mit der Pfarrerin in Verbindung.

Evangelisches Pfarramt

DIE BILDUNGSEINRICHTUNGEN INFORMIEREN



Förderverein der Schule Gottenheim e. V.

Auch in diesem Jahr bietet der Förderverein, mit finanzieller Unterstützung des Jugendclubs, wieder Workshops zum Thema „Gewaltprävention und Selbstbehauptung“ an. Die Kurse werden von dem erfahrenen Trainer Jochen Wiesler geleitet.

Selbstbehauptungskurse für Grundschüler

Durch intensives Einüben von Verhaltensregeln und Selbstschutzstrategien wird das Selbstvertrauen der Kinder gestärkt. Spielerisch üben die Kinder, mit Gefahren umzugehen und ihren Alltag bewusst wahrzunehmen. Damit Kinder in Gefahrensituationen schnell und richtig reagieren können, üben sie in Rollenspielen wie man sich angemessen verhält. Dabei geht es sowohl um den Fremden, aber auch um die alltägliche „Schulhofsituation“! Weitere Infos finden Sie auch unter www.pro-kind.com.

Termin: Samstag, 20.02.2016 in der Turnhalle Gottenheim

Uhrzeit: Klasse 1 und 2 Grundkurs von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Klasse 3 Grund-/Aufbaukurs von 12.30 Uhr bis 14.30 Uhr

Teilnahmebeitrag: 8 € für Kinder aus Mitgliedsfamilien, 12 € für Nichtmitglieder. Der Teilnahmebeitrag ist der Anmeldung beizufügen – Vielen Dank

Teilnehmerzahl: Bis maximal 30 Kinder pro Gruppe

Mitzubringen sind gute Laune, normale bequeme Straßenkleidung, Hallensportschuhe und etwas zum Trinken. **In den letzten 10 Minuten (um 11.50 Uhr bzw. 14.20 Uhr) ist eine Informations- bzw. Frageunde für die Eltern angedacht. Bitte kommen Sie bereits zu diesen Zeiten zum Zuhören/ Abholen.**

Das Anmeldeformular wird KW 05 in der Schule verteilt. Bitte werfen Sie dieses bis Freitag 16. Februar 2016 in den Briefkasten des Schulfördervereins. Oder melden Sie sich unter info@eidechse-gottenheim.de

Jochen Wiesler und die Vorstandschaft des Fördervereins der Schule Gottenheim e.V. freuen sich auf viele teilnehmende Kinder.

Musikschule im Breisgau

**Musikschule im Breisgau e. V.
Hervorragende Leistungen bei
„Jugend musiziert“**

Beim diesjährigen Regionalwettbewerb „Jugend musiziert“, der am 23. und 24. Januar 2016 in Freiburg stattgefunden hat, gab es Erfolge für Schüler und Schülerinnen der Musikschule im Breisgau.

**Folgende Preise wurden erreicht:
Kategorie Duo - Klavier und ein Holzblasinstrument**

1. Preis mit Weiterleitung:
Hanna Schulte aus Eichstetten

(Klavier) und Liona Luba Schulte aus Eichstetten (Klarinette)
Lehrkraft: Walter Ifrim (Klarinette)

2. Preis

Léah Skusa aus Bad Krozingen (Klavier) und Katharina Wieseler aus March (Klarinette)
Lehrkräfte: Lea Ahvlediani (Klavier), Walter Ifrim (Klarinette)

Kategorie Duo - Klavier und ein Blechblasinstrument

1. Preis

Katharina Gerken aus Bötzingen (Klavier) und Tobias Gerken aus Bötzingen (Horn)
Lehrkraft: Aniko Drabon (Klavier)

Die Musikschule gratuliert den Schülern und Schülerinnen sowie den Lehrkräften zum großen Erfolg.

Volksbildungswerk

Auskunft und Anmeldung für unsere Kurse und Seminare:

Cornelia Jaeger, Hauptstr. 11, Rathaus, 79268 Bötzingen

Tel.: 07663/931020

Fax: 07663/9310720

E-Mail: cornelia.jaeger@boetzingen.de

Internet: www.vbwboetzingen.de

In den Fastnachtsferien, Donnerstag, 04.02. bis einschließlich Sonntag, 14.02.2016 finden keine Kurse statt. Das VHS-Programm für das Frühjahr/Sommersemester 2016 erscheint am 05. Februar 2016.



DIE VEREINE INFORMIEREN



MGV „Liederkranz“ Gottenheim

Einladung zur Sängerfasnet 2016

Wie im Gemeindeblatt vorangekündigt, findet am Freitag, dem 29. und am Samstag dem 30. Januar 2016 unsere diesjährige, traditionelle Sängerfasnet mit Programm, Barbetrieb und Tanz statt.

Wo?: Turnhalle der Grundschule
Wann?: Freitag, den 29. Januar
Samstag, den 30. Januar
Halleneinlass: 18:32 Uhr
Beginn: 19:31 Uhr
Eintritt: 7,- €

Für ein buntes, närrisches Programm sorgen, wie immer:

- Die Traditionskapelle Gottenheim (Freitag)
- Der Musikverein Gottenheim (Samstag)
- Das Jazzballett
- Der Männergesangverein mit seinen Solisten, Tänzern und Showmen
- Tanz und Unterhaltung mit „Benne“ Barbetrieb

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt. Wir, der Männergesangverein, würden uns sehr freuen, Sie an unserer Sängerasnet als unsere Gäste begrüßen zu dürfen, um Sie dann mit einem bunten, närrischen und unterhaltsamen Programm zu verwöhnen.

Nach unserem Kartenvorverkauf gibt es noch eine geringe Anzahl an Karten für unsere Veranstaltung.

Diese sind in der Volksbank oder an der Abendkasse erhältlich.

Für Fragen oder Infos stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Walter Hess
Hauptstr.72
Tel.: 5582

Scho wieder isch e Johr vubei
Im volle Lauf isch d' Narredei
Au d' Sänger sin scho lang am probe,
für den bunte Sängerober.
Mir hoffe, alli Gottemer hens vernomme,
bim G'sangverein isch jeder willkomme.
Ob jung, ob alt, s' macht alles mit,
denn d' Sängerasnet isch de Hit.
Lehn Euch die Gaudi nit entgoh,
de G'sangverein griäst mit Narri-Narro!

Mit närrischem Sängergruß,
Walter Hess
1. Vorstand



Musikverein Gottenheim

Fasnet mit em MVG - „Büttenrede“ 2016

UMZUGS-HOCK am FASNET-SUNDIG / Gastauftritt Sängerasnet

Liebe Gottemer, liebe Narren,

wir hoffen, ihr habt alle Bock, auf unseren traditionellen Umzugs-Hock. Das einjährige Warten hat ein Ende, alle Fasnet-Fans klatschen freudig in die Hände:

Am **Fasnet-Sundig ab 14:30 Uhr** ist es soweit,

in unserem Vereinsheim halten wir tolle Speisen bereit!

Wahrlich sind wir eine tolle Truppe, bei uns gibt's nicht nur Wienerli, sondern au ä Gulaschsuppe!

Auch Kaffee, leckerste Torten und feine Kuchen, solltet ihr bei dieser Gelegenheit versuchen.

Bei diesem tollen Angebot kommen hofentlich alle aus dem Haus, für unsere Getränke sorgt de Wiloth Klaus.

An Fastnacht wird nicht nur gesungen, getanzt, gelacht, bei uns wird zusätzlich Live-Musik gemacht!

Für einen ordentlichen Kater und den richtigen Brand, sorgen zuvor „Kurti & Baldi“ am Glühweinstand.

In diesem Sinne wünschen wir ein geselliges Beisammensein, der MVG ist auch zu Gast beim Gesangverein.

Am ersten Abend spielt unsere Traditionskapelle, denn wenn es mal wo klemmt, sind sie stets zur Stelle!

Tags darauf spielt dann der Musikverein, für bloß eine Veranstaltung wäre unsere Halle zu klein.

Zu all diesem regen Treiben lädt euch herzlichst ein,
der 134-jährige Musikverein!

Musikverein Gottenheim e.V.
„Thoman's Michel“



Narrenzunft Krutstorze e.V.

Verein zur Erhaltung des fastnächtlichen Brauchtums
Fasnet in Gottenheim – kurz und gut – vom Schmutzige bis Aschermittwoch wird wieder einiges geboten!

Durch die kurze Fastnachtskampagne 2016 haben die Einwohner und Zuschauer in Gottenheim dieses Jahr die Möglichkeit, direkt am Fastnachtswochenende den traditionellen Brauchtumsabend Ihrer Narrenzunft Krutstorze Gottenheim zu erleben.

So entsteht dieses Jahr ein kompaktes aber vielfältiges Fastnachtsprogramm, bei dem für jeden etwas dabei ist:

Am Schmutzige beginnt um 09:00 die Stürmung des Kindergartens, der Schule, des Rathaus über den Besuch der Demenzgruppe im alten Kindergarten und der Seniorenspielgruppe im Vereinsheim bis zum Hemdglunkerumzug um 19:11, der den noch regierenden Bürgermeister vom Rathaus abholt und an der Halle mit dem Vortrag des Krutschnieders und mit dem anschließenden Hemdglunkerball in der Turnhalle endet. Am Freitag und Samstag laden die Zunftabende wieder in die Halle ein, wo am Samstagnachmittag auch der Kinderball für die Kleinen stattfinden wird. Der Höhepunkt ist natürlich am Sonntag der große Brauchtumszug, angeführt von den Hästrägern der Gottemer Krutstorze und ihrer Guggemusik Krach und Blech. Die Fasnetbeerdigung am Fasnet-Zischdig wird stattfinden in der Sportgaststätte Schwarz-Weiß Gottenheim um ca. 20:00 Uhr. Wie würden uns riesig freuen dort und bei allen anderen Veranstaltungen der Narrenzunft viele Gäste begrüßen zu dürfen!



Zunftabende@2016
am
Fr. 05 und Sa 06 Februar

Büttenreden, Vorträge, **Guggemusik Krach&Blech**, Balletts, alle Aktiven der Narrenzunft Krutstorze Gottenheim zeigen mit Ihrem Können einen ganz besonderen „intimen querschnitt“ der Gottemer Fasnet. Hallenöffnung ist um 19:00, Programmbeginn wie immer pünktlich um 19:59!



Es werden uns am Freitag Entertainer Martin Blum aus Gutach, am Samstag unser allseits bekannter „Benne“ mit Tanz und Unterhaltung während und nach dem Programm begleiten und für weitere Stimmung sorgen!

Ein zusätzliches Highlight wird uns am Fasnet-Samstag, am 2. Zunftabend erwarten. Die Krüzsteinguggis der Narrengilde Oberried haben Ihr Kommen für einen Auftritt zugesagt.

Karten sind noch bei der Volksbank Gottenheim zu den üblichen Öffnungszeiten bis einschliesslich zum 04.02 erhältlich sowie ggf. an der Abendkasse.



Save the Date@2016

Do. 04. Februar Schmutzige Dunschtig
09:00 Stürmen des Kindergartens durch unsere Hästräger und Krach&Blech anschliessend von
10:00 - 10:30 Schulstürmen der GHS Gottenheim
ca. 10:45 - 11:15 Kinder- und Schülerumzug mit allen Schülern zum Rathaus
Ab ca. 11:00 Rathaussturmung
13:30 Narrenbaum (steht eigentlich schon) stellen vor dem Rathaus
15:00 - 15:30 Demenzgruppe im alten Kindergarten
16:00 - 16:30 Seniorenspielgruppe im Vereinsheim
19:11 Beginn Hemdglunkerumzug Ringstr. - Umkircherstr. - Hauptstr. - Bahnhofstr.
ca. 19:45 Krutzniedervortrag vor dem Vereinsheim
ca. ab 20:00 Buntes Treiben in der Hall of Fame für Tanz und Unterhaltung für Junge und Junggebliebene ist gesorgt!

Ab ca. 10:30 werden wir gemeinsam mit allen Schülern und Lehrern der Grundschule Gottenheim zum Rathaus ziehen um auch dort die Fasnet 2016 endlich einzuläuten. Hierzu sind natürlich alle Kinder und Eltern, Einwohner jeden Alters sowie alle Närrinnen und Narren und solche die es werden möchten herzlich eingeladen! Wir freuen uns schon darauf! Und wieder wird die Narrenzunft Krutstorze traditionell am Schmutzige Dunschtig für einen tollen Hemdglunkerumzug sorgen. Wir starten um 19.11 Uhr beim Cafe, ab dem Narrenbrunnen wird uns das Joggele begleiten und am Rathaus erfolgt die Mitnahme des Bürgermeisters zu seiner zweiten hoffentlich noch erfolgreicher Fasnet in unserem Gottene! Im Anschluß

klärt uns der Krutznieder vor dem Vereinsheim über das Dorfgeschehen auf. Für Tanz und Unterhaltung ist in der Turnhalle für Jung und Junggebliebene bestens gesorgt!

Fr. 05. und Sa. 06. Februar Große Zunftabende der Narrenzunft Krutstorze

Sa. 06. Februar 14:00-17:00 Kinderball in der Schule/Turnhalle
So. 07. Februar Fasnet-Sundig in Gottene 08:00 Wecken der Gottemer durch Krach&Blech
11:00 Traditionelle Gottemer Narrensuppe in der Turnhalle
14:11 Umzugsbeginn

Nach dem Umzug ist närrisches Treiben in den noch vorhandenen Gaststätten und vor allem in der Turnhalle angesagt. Neben der historischen und doch hervorragend frischen Narrensuppe auf „Wienerle un Wecke“ gibt es „extrem heiße Würscht“, kalte Schinke- un Käswewecke sowie auch frische Pommes wahlweise mit oder auch und ohne in der Halle sowie traditionell im Zimmer 10 warmer Kaffee und noch leckerer Kuchen und sahnige Torten. Zwischen all dem und leckerer MV-Gulaschsuppe im Vereinsheim besteht vor der Halle noch die Möglichkeit sich an frischem und leckeren Flammkuchen zu verköstigen. Um ca. 18:00 startet in der Halle endlich die Preisverleihung für die teilnehmenden Umzugswagen und -gruppen.

Einladungen, Anmeldungen und alles Wissenswerte zum Fasnetsundig 2016 ist wie immer unter umzug.krutstorze.de zu finden!

Di. 09. Februar 20:00 Fasnet - Beerdigung - Sportgaststätte Schwarz-Weiß

Es wird wie immer ein Teil von den Mißgeschicken, Pannen und „Alles“ über das Geschehen der Fasnet in Gottene erzählt. Wir freuen uns auf alle die den letzten Tag der Fasnet 2016 mit uns in der Sportgaststätte verbringen möchten.

Weitere Infos unter <http://krutstorze.de> oder persönlich bei unserem Zunftmeister Lothar Schlatter, Bergstr. 39, Tel. 07665 5551 oder 0152 539 57 265. Für diejenigen, die sich nicht trauen, wir sind seit langen und auch aktuell bei Facebook zu finden!

Ihre Narrenzunft Krutstorze Gottenheim e.V. Lothar Schlatter, Zunftmeister



SV Gottenheim e.V.
gegründet 1922

Einladung zur Generalversammlung

Der SV Gottenheim lädt alle Ehrenmitglieder, Mitglieder, Freunde, Gönner und interessierten Mitbürgerinnen und Mitbürger herzlich zur Generalversammlung am **Freitag, dem 12. Februar 2016 um 20.00 Uhr** in die Sportgaststätte Gottenheim ein.

Folgende Tagesordnung ist vorgesehen:

1. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden
2. Offenlegung des Protokolls der Generalversammlung 2015 sowie Verlesung des Tätigkeitsberichtes über das Jahr 2015
3. Bericht der Fußballabteilung
 - a. Aktive
 - b. Jugend
 - c. AH Mannschaft
 - d. Damenmannschaft
4. Bericht der Turn- und Gymnastikabteilung
5. Bericht der Leichtathletikabteilung
6. Ehrungen von Mitgliedern
7. Bericht des Rechners
8. Bericht der Kassenprüfer
9. Entlastung der Gesamtvorstand-schaft
10. Wahlen
 - a. 2. Vorsitzender
 - b. Rechner
 - c. Jugendleiter
 - d. 1. stellv. Jugendleiter (für 1 Jahr)
 - e. 2. stellv. Jugendleiter
 - f. Betreuer Jugendmannschaften
 - g. Betreuer 2. Mannschaft
 - h. Betreuer AH
 - i. Leiter Leichtathletikabteilung
 - j. Beisitzer
 - k. Ballwart
 - l. Platzkassierer
11. Ausblick 2016
12. Verschiedenes, Wünsche und Anträge

Anträge zur Generalversammlung können bis zum 05. Februar 2016 schriftlich beim 1. Vorsitzenden Björn Streicher eingereicht werden.

gez. Vorstandschaft

Leichtathletik

Das vergangene Jahr ging mit dem traditionellen Silvesterlauf in Britzingen zu Ende.

Daran teilgenommen haben Clemens Averdung, sein Vater Roland, Tobi Mössner, Jörg Schwenninger und Uwe Falk. Der Lauf ging über 10 km durch Rebge-lände und die angrenzenden Ortschaften. Schnellster Läufer war Tobi mit 46:27 min gefolgt von Clemens, der die Strecke in 48:59 min lief. Jörg, durch einen Schnupfen leicht geschwächt, benötigte 55:07 min. Roland's Zeit blieb bei 56:01

min stehen, während Uwe 13 Sekunden länger unterwegs war.

Am 17.01. im neuen Jahr fand in Teningen mit dem „Allmendlauf“ der nächste Lauf statt.

Hier waren wieder Kinder und Jugendliche dabei. Gespannt waren die Blicke auf die Geschwister Matti und Jelka Engelhardt gerichtet. Konnten sie an ihre sehr guten Leistungen, die sie im letzten viertel Jahr bewiesen hatten anknüpfen. Matti legte zusammen mit Alexandra Wolber, Chantal Wangler, Luca Kreutler und Mala Rothacker 2.200 m zurück. Und am Ende ging Matti in seiner männl. Altersklasse als Sieger hervor. Er lief die Strecke in hervorragenden 09:13 min. Für Mala war es der erste Lauf unter Wettkampfbedingungen. Sie benötigte zwar 13:56 min, wurde aber dafür mit einem 4. Platz belohnt – und im Ziel zeigte sie immer noch ein strahlendes Lächeln. Es schien als lief Chantal völ-

lig locker und entspannt, doch mit exakt 11:00 min erreichte sie zu ihrer eigenen Überraschung den 2. Platz. Auch Luca wollte es wieder wissen. Er legte noch einen Endspurt hin und erreichte nach 13:13 min den achten Rang.

Die jüngeren Altersklassen hatten einen Lauf über 950 m vor sich. Die Strecke war wesentlich schneebedeckter, dennoch kamen alle glücklicherweise ohne Verletzungen ins Ziel.

Auch Jelka zeigte ihre gute Form. Nach 3:54 min wurde sie mit dem 2. Platz belohnt. Florian Heizmann war richtig „heiß“ auf den Lauf und so gelang im der 5. Platz, wofür er 4:30 min benötigte. Ebenfalls ihre erste Wettkampferfahrung machte Sarah Huber. Sie setzte den Schlusspurt etwas zu früh an war im Ziel richtig „platt“. Doch der 10. Rang nach 4:55 min war sehr zufriedenstellen.

Yrjö und Uwe

Fußball

Testspiele

Samstag, 30.01.2016
12.00 Uhr SV Breisach I -
SV Gottenheim I

Dienstag, 02.02.2016
19.00 Uhr SV Gottenheim I -
FC Rimsingen I

Sportgaststätte Schwarz-Weiß informiert:

Schnitzelparade

vom 6. - 9. Februar

Unsere leckeren Schnitzel
in verschiedenen Varianten!

Rosenmontag geöffnet!

BÜRGERPROJEKTE



BE Gruppe BürgerScheune

ZauberKunst & Comedy mit Michael Parléz in der Bürgerscheune

Auch die erste Kulturveranstaltung des Jahres in der Gottenheimer Bürgerscheune am Donnerstag, 21. Januar, war wieder lange vor dem Auftritt der „Wilden Wälder“ ausverkauft. So empfiehlt es sich, für die nächsten kulturellen Highlights auf der Scheunenbühne schon jetzt Karten im Vorverkauf zu erstehen. Mit Michael Parléz erleben die Gäste der Bürgerscheune im Februar einen Meister seines Faches. Am Donnerstag, 18. Februar, 20 Uhr, präsentiert der Zauberer und Komödiant sein preisgekröntes Programm „Geheimwitzvoll“ in Gottenheim. Der Abend verspricht eine Mischung aus erstklassiger ZauberKunst, erfrischender Comedy und amüsantem Bauchreden zu werden. Trickreich und wortgewandt führt Michael Parléz das Publikum auf unnachahmliche Weise hinter Licht und lässt es zwischen lachen und staunen pendeln, während er versucht die kleinen und großen Geheimnisse eines Künstlerlebens etwas näher zu beleuchten. Das Programm 2016 der BE-Gruppe BürgerScheune ist ein ganz Besonderes, denn es ist nicht nur vielseitig und voller Höhepunkte – es ist auch das Jubiläumsprogramm zum zehnjährigen Bestehen der Bürgergruppe. Am 23. Juli 2016 feiert die BürgerScheune den zehnten Geburtstag mit einem Open-Air-Konzert im Rathaushof. Schon jetzt sind alle Gottenheimer dazu herzlich eingeladen. Näheres zum Kulturprogramm in der Bürgerscheune wird rechtzeitig im Gemeindeblatt Gottenheim und auf der Homepage unter www.gottenheim.de bekanntgegeben.

Karten im Vorverkauf für alle Veranstaltungen gibt es bei „Zehngrad“ in Gottenheim, Telefon 07665/9477210, E-Mail: info@zehngrad.com. Für Schüler gibt es verbilligte Karten. Restkarten (falls vorhanden) sind an der Abendkasse erhältlich.

Förderverein der Grundschule lädt zum Café-Treff ein

Wegen der Fasnet in Gottenheim (der erste Sonntag im Februar ist der Fasnetsonntag) findet der nächste Café-Treff in der Gottenheimer Bürgerscheune im Rathaushof am 14. Februar statt, dem zweiten Sonntag im Monat. An diesem Tag bewirbt der Förderverein der Grundschule in der Scheune, der Verein informiert gerne am Rande des Café-Treffs über die Arbeit des Fördervereins und die geplanten Aktionen des Jahres 2016. Von 15 Uhr bis 17 Uhr wird in der Bürgerscheune Kaffee und Kuchen sowie Getränke angeboten. Alle interessierten Bürgerinnen und Bürger, insbesondere Familien mit Kindern, sind zum Café-Treff des Schulfördervereins herzlich eingeladen.

Die „Wilden Wälder“ in der Gottenheimer Bürgerscheune - Mit viel Witz und guter Musik



Hits von den Beatles, Eric Clapton, Elvis Presley, Metallica und von vielen anderen weltbekannten Musikern und Bands waren die Grundlage für viele witzige Songs der „Wilden Wälder“, die am vergangenen Donnerstag, 21. Januar, die Bürgerscheune rockten. Das Publikum in der ausverkauften Bürgerscheune war begeistert. Da Georg Stelz, da Karl Willmann, da

Christoph Hog und da Tobias Schwab erzählten an diesem Abend in ihren Liedern Alltagsgeschichten vom Samstag in der Stadt - denn „shoppe“ ist nicht gerade die Lieblingsbeschäftigung des Ehemanns - oder von Eric Clapton, der seinen Song „You are so wonderful tonight“ lieber auf alemannisch möchte mit einem Lied über „Gmüs, brutals Gmüs“ wie Sellerie. Der Kraftwerk Song „Sie ist ein Model und sie sieht gut aus“ musste herhalten für den wunderschönen Mann, den neuen Pfarrer, der für alle Frauen unerreichbar bleibt – „So en scheena Maa und keiner darf ihn ha“. Die Wilden Wälder sangen - begleitet von Kontrabass, Gitarre, Cajón, Melodica und Glockenspiel - über Leben, Lieben und Leiden im Hochschwarzwald. Schwierig wurde es beim Lied über alemannische Flüche, das vom Publikum mit Hilfe der vorher überreichten Spickzettel mitgesungen werden konnte. „Adieu, gute Nacht, die Wilden Wälder halten Euch auf Trapp“: Das traf für den erfolgreichen Abend in der Bürgerscheune auf jeden Fall zu. Mit Robbie Williams' „Engel im Bett“ und mit einem Schlaflied verabschiedeten sich die vier Musiker von der Bühne und ließen den Abend bei einem Glas Wein mit dem Publikum ausklingen.

(Text: Liz Koldewey,
Fotos: Werner Jäckisch)





AUS UNSERER NACHBARSCHAFT

26. Blankenhornsberger Maschinenvorführung

Das Staatliche Weinbauinstitut Freiburg lädt alle Interessierten, Winzerinnen und Winzer zur 26. Maschinenvorführung auf den Blankenhornsberg nach Ihringen am **Mittwoch, 3. Februar 2016** (nachmittags 13.30 Uhr-17:00 Uhr) ein.

Ab **13:30 Uhr** werden Maschinen und Geräte zu den Themenbereichen

Geräte für Rebschnitt, Vorschnitt, Entranker, Rebholzziehler, Scheren aller Art mechanisch, pneumatisch, elektrisch (Akku), und Bindegeräte für den Weinbau

im praktischen Einsatz bzw. in der praktischen Anwendung vorgestellt.

Wir bitten evtl. um Veröffentlichung und/oder Aushang in Ihrer Gemeinde!

gez. Huber G. Weinmann E.

Staatliches Weinbauinstitut Freiburg
Referat 32

Merzhauser Straße 119

Staatl. Weinbauinstitut Freiburg

Merzhauser Str. 119

79100 Freiburg

Tel.: +49 761 40165-22 bzw. -25 (Herr Weinmann)

D - 79100 Freiburg

Tel.: +49 (0) 761 / 40165 - 22

Fax: +49 (0) 761 / 40165 - 70 bzw. 80

e-mail: georg.huber@wbi.bwl.de

Internet: www.wbi-freiburg.de

Die Neunlinden-Schule in Ihringen lädt zum Info-Tag ein

Nach zweijähriger Erfahrung als Gemeinschaftsschule haben wir in Ihringen wichtige Voraussetzungen für eine gelingende weiterführende Schule geschaffen. Wir

möchten auch im dritten Jahr die Vorteile der neuen Lernformen und der individuellen Förderung für neue Schülerinnen und Schüler ab der Klasse 5 anbieten und gemeinsam mit engagierten Lehrkräften, Eltern und außerschulischen Partnern unser Schulkonzept als Gemeinschaftsschule erfolgreich umsetzen.

So heißen wir alle 4.Klässler mit ihren Eltern und Interessierte am Infotag am 29.01.2016 in der Zeit zwischen 16.00 und 20.00 Uhr in der Neunlinden-Schule willkommen und laden Sie ein einen Einblick in unsere Lernwelt und in unser Schulleben zu nehmen. Schüler, Eltern und Lernbegleiter freuen sich auf Ihr Kommen !

Bürgergemeinschaft Eichstetten e.V.

Hauptstraße 32

Telefon: 07663-948686

E-Mail:

info@buergergemeinschaft-eichstetten.de

Sonderveranstaltungen im Februar

Workshop:

„Mit Kräutern fit durch den Winter – Abwehrkräfte und Immunsystem stärken“

Wann: Di., 2. Februar, 19:30 Uhr

Wo: Bürgertreff / Schwanenhof

Referentin: Bärbel Höfflin-Rock

Unkostenbeitrag: 18,- € für Mitglieder;

20,- € für Nichtmitglieder

(darin enthalten sind 5,- € für Materialkosten)

Anmeldungen bitte im Bürgerbüro!

Zu jeder Jahreszeit können uns Kräuter helfen das Wohlbefinden zu beeinflussen. Gerade jetzt im Winter gibt es damit auch gute Möglichkeiten unsere Abwehrkräfte zu stärken und das Immunsystem zu unterstützen.

An diesem Abend werden verschiedene Heilkräuter aus der Volksheilkunde vorgestellt und auf deren Anwendung und Wirkung ausführlich eingegangen. Ebenso werden fast vergessene „alte Hausmittel“ in Erinnerung gebracht. Genießen Sie dabei wohltuende Tees, lernen Sie selbst eine Nasensalbe anzurühren und stellen Sie ein durchblutungsförderndes, wärmendes Massageöl her.

Bilderabend mit Reisebericht:

„Kuba – die Perle der Karibik“

Wann: Montag, 29. Februar, 19:30 Uhr

Wo: Bürgertreff / Schwanenhof

Referentin: Esther Dix, Kulturkreis Ringsheim

Unkostenbeitrag: 5,- € für Mitglieder der BGE; Nichtmitglieder 6,50 €.

Kuba ist wohl die schönste Insel, die Menschaugen je gesehen haben, meinte bereits Christoph Kolumbus. Von ihrer Faszination hat die größte Karibikinsel bis heute nichts eingebüßt. Grund dafür ist sicherlich ihre wechselvolle Geschichte von spanischen Eroberern, Zuckerbaronen und Revolutionären, die sich in Havannas lebendiger Altstadt oder Trinidads kolonialer Charme widerspiegelt. Ausgehend von Kubas Hauptstadt Havanna werden die Höhepunkte des kubanischen Inselstaates vorgestellt.

SONSTIGE INFORMATIONEN

Öffnungszeiten an Fasnacht

Die Agentur für Arbeit Freiburg, das Jobcenter Freiburg, die Jugendberufsagentur „Gleis 25“ und die Familienkasse Freiburg sind am „Schmutzigen Donnerstag“ bis 16.00 Uhr und am Rosenmontag bis 12:30 Uhr geöffnet.

Die Geschäftsstelle der Agentur für Arbeit Emmendingen öffnet am „Schmutzigen Donnerstag“ ebenfalls bis 16.00 Uhr und am Rosenmontag bis 12 Uhr.

Das Jobcenter Landkreis Emmendingen mit den Standorten Emmendingen und Waldkirch ist am Rosenmontag geschlossen.

Für das Jobcenter Breisgau-Hochschwarzwald gelten an Fasnacht die bekannten Öffnungszeiten mit Ausnahme der Geschäftsstelle Breisach. Sie ist am Rosenmontag geschlossen.

Winzerinfo

An alle Winzerinnen und Winzer, Freunde u. Gönner der Tuniberger Weine.

Jungweinprobe am Samstag, 27.02.2016, 17.00 Uhr im Badischen Winzerkeller in Breisach

Am Samstag, 27. Februar fahren wir wieder mit dem Tuniberger Express zum Badischen Winzerkeller in Breisach zur traditionellen Jungweinprobe des Jahrgangs 2015.

Hierzu sind alle Winzerinnen und Winzer sowie Freunde und Gönner der Tuniberger Weine herzlich eingeladen.

Zu der Weinprobe wird ein warmes Essen gereicht.

Die Unkosten für Fahrt, Essen und Weinprobe betragen Euro 25,00 pro Person. Anmeldung bis spätestens Freitag, 19. Februar beim Vorstand der WG

Telefon Michael Schmidle Nr. 5020408, Norbert Dangel Nr. 7431, Weinhaus Merdingen Nr.9954980

Abfahrt Gottenheim 16:30 Uhr Rathaus, 16:35 Waltershofen Bushaltestelle Ochsen, Merdingen 16:40 Uhr Gasthaus Sonne, 16:43 Brücke

Ende des redaktionellen Teils